



## Moderator Jochen Schropp und Schauspielerin Simone Hanselmann kochen für Kinder

Berlin - Gemeinsam kochen und Gutes tun - unter diesem Motto luden Moderator Jochen Schropp und Schauspielerin Simone Hanselmann ihre Freunde zu einem gemütlichen Abendessen nach Berlin-Charlottenburg ein. Sie nahmen den internationalen Tag der Familie am 15. Mai zum Anlass, um für die Aktion "Lecker helfen" der SOS-Kinderdörfer weltweit zu werben und selbst eine Spendenaktion für Kinder in Not zu starten.

"Wer verbringt nicht gern einen Abend mit Freunden? Wenn man dabei auch noch etwas Gutes tun kann, finde ich das großartig", sagt Jochen Schropp zu der Aktion. "Ich koche für mein Leben gern. ‚Lecker helfen? bedeutet für mich, Freude beim Kochen zu haben und dabei Kindern helfen zu können, die unsere Unterstützung so dringend brauchen", erklärt Simone Hanselmann.

Mehr zur Aktion: [www.lecker-helfen.de](http://www.lecker-helfen.de) .

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im [SOS-Kinderdörfer weltweit](#)

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://shortpr.com/wjujiz>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:  
<http://www.themenportal.de/sozialpolitik/moderator-jochen-schropp-und-schauspielerin-simone-hanselmann-kochen-fuer-kinder-43998>

### Pressekontakt

SOS-Kinderdörfer weltweit

Louay Yassin  
Ridlerstr. 55  
80339 München

[louay.yassin@sos-kd.org](mailto:louay.yassin@sos-kd.org)

### Firmenkontakt

SOS-Kinderdörfer weltweit

Louay Yassin  
Ridlerstr. 55  
80339 München

[shortpr.com/wjujiz](http://shortpr.com/wjujiz)  
[louay.yassin@sos-kd.org](mailto:louay.yassin@sos-kd.org)

Die SOS-Kinderdörfer sind eine unabhängige soziale Organisation, die 1949 von Hermann Gmeiner ins Leben gerufen wurde. Seine Idee: Jedes verlassene, Not leidende Kind sollte wieder eine Mutter, Geschwister, ein Haus und ein Dorf haben, in dem es wie andere Kinder in Geborgenheit heranwachsen kann. Aus diesen vier Prinzipien ist eine global agierende Organisation entstanden, die sich hauptsächlich aus privaten Spenden finanziert. Sie ist heute mit mehr als 575 Kinderdörfern und rund 2.000 weiteren SOS-Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Jugendeinrichtungen, Ausbildungs- und Sozialzentren, Krankenstationen, Nothilfprojekte und der SOS-Familienhilfe in 135 Ländern aktiv. Weltweit unterstützen die SOS-Kinderdörfer etwa 1,5 Millionen Kinder und deren Angehörige.